



An Verteiler

gemäß Zentraler Hochwasserdienstordnung (ZHWDO) - Hessisches Wesergebiet

Hochwasserwarnung - Information

Fulda / Weser

Datum: 24.02.2026

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Pegel	Gewässer	Wasserstand [cm]	Wasserstand [cm]	Meldestufe
		(letzte Meldung)	(18:30)	(aktuell)
Bronnzell	Fulda	150	137	
Unter Schwarz	Fulda	201	195	
Bad Hersfeld	Fulda	445	432	I
Rotenburg	Fulda	335	348	
Guntershausen	Fulda	216	227	
Hann-Münden	Weser	309	320	
Hermannspegel	Haune	169	183	
Fritzlar	Eder	120	177	
Uttershausen	Schwalm	227	219	

Talsperren und Hochwasserrückhaltebecken		Inhalt in Mio. m ³		Abgabe aus der Anlage in m ³ /s	
		Gesamt	aktuell	Warnwert	aktuell
Edertalsperre	Eder	199,3	167,3	≥110	12,9
Haunetalsperre	Haune	3,2	0,29	≥ 20	4,96
Antriftalsperre	Antrift	3,2	1,3	≥ 8	1,91
HRB Heidelberg	Schwalm	5,6	0,03	≥ 12	6,98
HRB Treysa-Ziegen.	Schwalm	8,0	---	≥ 25	14,5

Allgemeine hydrologische Situation:

Bis auf weiteres sind vom DWD für das Hessische Wesergebiet keine weiteren Niederschläge vorhergesagt.

Voraussichtliche Entwicklung:

Aufgrund der ausbleibenden Niederschläge ist von weiter sinkenden Wasserständen auszugehen (Prognose 17 Uhr). Der Hochwasserwarnpegel Bad Hersfeld wird in den kommenden Stunden voraussichtlich die Meldestufe I unterschreiten. Mit Unterschreiten der Meldestufe I am Hochwasserwarnpegel Bad Hersfeld wird der Hochwasserdienst für das Hessische Wesergebiet eingestellt.

Die Hochwasserrückhalteräume der Talsperren und Hochwasserrückhaltebecken stehen zur Verfügung.

Nächste Meldung: Sofern erforderlich!

Die vorstehende Meldung ist von den Warnstellen gemäß der Zentralen Hochwasserdienstordnung (ZHWDO) - Hessisches Wesergebiet an die Endempfänger der Warnung weiterzuleiten! Die weitere Entwicklung bitte ich eigenverantwortlich zu überwachen und die daraus resultierenden Schritte einzuleiten. Aktuelle Pegelwerte finden Sie auf der Internetseite des Hessischen Landesamts für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG) unter

<https://www.hlnug.de/static/pegel/wiskiweb3/webpublic>

Herausgeber: **Hochwasserwarnzentrale Regierungspräsidium Kassel**

Hinweis: Aus Einrichtung und Betrieb der Warn- und Meldedienste können Dritte keine Ansprüche ableiten.